

Pressemitteilung

Pressereferat

Weitere Informationen gibt Ihnen:

Dirk-André Krams
Pressereferent

Telefon: 06146 / 900-250
Mobil: 0178 / 8 900 250
Fax: 06146 / 900-199
mailto: presse@hochheim.de

Burgeffstraße 30 / Le-Pontet-Platz
65239 Hochheim am Main
www.hochheim.de

Datum:
1. Oktober 2026

Hochheimer Markt wieder generationsübergreifender Treffpunkt **Fünf Tage Marktvergnügen mit Krammarkt, regionalen Anbietern, Hochheimer Wein und Glühwein, Viehmarkt und großem Vergnügungspark**

Noch gut zwei Wochen, dann ist es wieder so weit: Vom 6. bis 10. November 2026 verwandelt sich Hochheim am Main für fünf Tage in einen der größten und traditionsreichsten Marktplätze der Region. Der 540. Hochheimer Markt verbindet Volksfest, Jahrmarkt, Messe und Viehmarkt zu einem außergewöhnlichen Veranstaltungserlebnis und wird auch in diesem Jahr wieder Besucherinnen und Besucher aus Hochheim, dem Rhein-Main-Gebiet und weit darüber hinaus anziehen.

Seit mehr als 500 Jahren gehört der Hochheimer Markt fest zum Veranstaltungskalender der Stadt. Was einst als Vieh- und Jahrmarkt begann, ist heute eine Großveranstaltung mit einem rund sieben Hektar großen Veranstaltungsgelände und einem Angebot, das kaum vielfältiger sein könnte. Rund 350 Krammarkthändler, 70 Imbiss- und rund 60 Getränkestände gehören traditionell zum Marktbild.

Vom Schnürsenkel bis zur Agrartechnik

Eine besondere Stärke des Hochheimer Marktes ist sein Krammarkt. Hier geht es nicht nur ums Schauen und Bummeln – viele Besucherinnen und Besucher kommen ganz bewusst, um sich mit Dingen einzudecken, die im Alltag gebraucht werden oder die man schon lange gesucht hat.

Das Sortiment reicht von Haushaltswaren, Küchenutensilien und Werkzeugen über Kleidung, Schuhe und Accessoires bis hin zu Kurzwaren, Reinigungs- und Pflegeprodukten. Dazu kommen Angebote für Haus und Garten, Blumenzwiebeln, Korbwaren, Freizeitartikel und zahlreiche weitere Waren. Wer aufmerksam durch die Marktgassen geht, findet dabei immer wieder Dinge, von denen man vorher gar nicht wusste, dass man sie gebrauchen kann.

Eine besondere Bereicherung gibt es in diesem Jahr im so genannten Gewerblichen Freigelände: Dem Veranstalter ist es gelungen, wieder einen Anbieter zu gewinnen, der auf einer größeren Präsentationsfläche moderne Agrartechnik und landwirtschaftliche Maschinen zeigt. Damit knüpft der Hochheimer Markt bewusst an eine Tradition vergangener Jahrzehnte an. In früheren Jahren gehörten größere Präsentationen von Landmaschinen, Agrartechnik und Weinbaubedarf ganz selbstverständlich zum Marktbild.

Für einen Markt, dessen Wurzeln eng mit Landwirtschaft und Viehhandel verbunden sind, ist die Rückkehr dieses Angebots besonders passend. Moderne Landtechnik macht sichtbar, wie sich die Landwirtschaft weiterentwickelt hat – und greift gleichzeitig eine Facette des historischen Marktbildes wieder auf.

Gerade diese Mischung macht den besonderen Reiz des Traditionsmarktes aus: bummeln, stöbern, vergleichen, einkaufen und dabei immer wieder auf neue und ungewöhnliche Angebote stoßen. Auch Marktschreier, Spezialanbieter und Händler mit Produkten für Haus, Hof und Garten gehören zum traditionellen Erscheinungsbild.

Im Messezelt wird das Einkaufserlebnis durch weitere Aussteller ergänzt. Dort präsentieren Händler Produkte rund um Haus, Heim, Gesundheit, Haushalt und Freizeit.

Hochheimer Wein und Glühwein gehören einfach dazu

Und natürlich wäre der Hochheimer Markt ohne seine Winzer nicht vollständig. Hochheimer Wein und Sekt gehören seit jeher zum Marktgeschehen. An zahlreichen Wein- und Getränkeständen schenken die örtlichen Winzer ihre Weine aus und bringen damit ein Stück Hochheimer Weintradition mitten auf das Marktgelände.

Wenn Anfang November die Temperaturen sinken, bekommt dabei ein Getränk traditionell eine besondere Bedeutung: der Glühwein. Der Duft von heißem Wein und winterlichen Gewürzen gehört für viele Besucherinnen und Besucher ebenso zum Hochheimer Markt wie Riesenrad und Krammarkt.

Dabei setzen die Hochheimer Winzer auf ihre eigenen Weine und regionale Herkunft. Der Glühwein der örtlichen Weingüter ist damit nicht nur ein wärmender Genuss, sondern auch ein Stück Hochheimer Weintradition. Ergänzt wird das Angebot durch weitere regionale Anbieter, Vereine und gastronomische Betriebe, die mit ihren Spezialitäten zur besonderen Atmosphäre des Marktes beitragen.

Überhaupt spielt die Region beim Hochheimer Markt eine wichtige Rolle. Zahlreiche Hochheimer und regionale Händler, Winzer, Gastronomiebetriebe, Vereine und Institutionen nutzen die Veranstaltung als Bühne und treffen hier auf ein großes Publikum aus der gesamten Region.

Viehmarkt – Tradition zum Anfassen

Auch die landwirtschaftliche Geschichte des Hochheimer Marktes wird lebendig gehalten. Auf den Käsbachwiesen stehen an drei Tagen die Tiere im Mittelpunkt.

Am Marktsamstag locken die traditionelle Pferdeschau und die anschließenden Vorführungen der Hessischen Polizeireiterstaffel. Am Marktsonntag folgt die große Galloway-Jungrinderschau, die als größte Schau dieser Art in Deutschland gilt. Der Marktmontag gehört schließlich dem traditionellen Viehmarkt.

An allen fünf Markttagen besteht zudem die Möglichkeit zum Ponyreiten für Kinder. Der kostenlose „Mainova-Viehmarkt-Express“ verbindet von Samstag bis Montag das Marktgelände mit dem Viehmarktareal und macht den Besuch beider Veranstaltungsbereiche bequem möglich.

Vom Riesenrad bis zum Nervenkitzel

Natürlich darf beim Hochheimer Markt auch das große Volksfestvergnügen nicht fehlen. Der Vergnügungspark bietet wieder eine Mischung aus modernen Hightech-Fahrgeschäften, rasanten Attraktionen, beliebten Klassikern sowie Familien- und Kinderfahrgeschäften.

Zu den besonderen Publikumsmagneten gehören unter anderem SkyFall, Airwolf, Jetlag, Taumler und eine große Geisterbahn. Dazu kommen Klassiker wie Break Dance, Autoskooter und Wellenflieger sowie zahlreiche weitere Fahr- und Belustigungsgeschäfte.

Das weithin sichtbare Riesenrad markiert dabei erneut einen der markanten Punkte des Marktgeländes und bietet einen besonderen Blick über Hochheim und das Marktgeschehen.

Fünf Tage für jeden Geschmack

Ob Einkaufstour durch die Marktgassen, ein Glas Hochheimer Wein, ein wärmender Glühwein bei einem der örtlichen Winzer, ein Besuch im Messezelt, ein Abstecher zum Viehmarkt, eine Runde auf dem Riesenrad oder der Nervenkitzel im Vergnügungspark – der Hochheimer Markt lebt von seiner außergewöhnlichen Mischung.

Genau diese Mischung macht ihn seit Generationen zu einem Treffpunkt für die ganze Region: Familien treffen sich zum gemeinsamen Marktbesuch, Freunde verabreden sich auf einen Glühwein, Schnäppchenjäger stöbern durch die Marktstände, Interessierte entdecken neue Produkte und Adrenalin-Fans suchen die nächste Herausforderung.

Auch die kulinarische Vielfalt gehört selbstverständlich dazu. Zahlreiche – vielfach regionale – Anbieter sorgen mit herzhaften und süßen Spezialitäten für das leibliche Wohl und machen den Marktbesuch zu einem Erlebnis für alle Sinne.

Der Marktdienstag steht traditionell noch einmal ganz im Zeichen der Familien. An zahlreichen Fahrgeschäften und weiteren Ständen warten besondere Angebote und Sonderpreise. Den Abschluss der fünf Markttage bildet schließlich um 19.00 Uhr das große finale Marktfeuerwerk – bewusst zu einer familienfreundlichen Zeit.

Der Hochheimer Markt bleibt damit auch bei seiner 540. Ausgabe das, was ihn seit Jahrhunderten auszeichnet: ein Markt, auf dem man einkaufen, genießen, staunen, feiern und sich treffen kann – und bei dem Tradition und modernes Marktvergnügen auf besondere Weise zusammengehören.

Weitere Informationen – wie das Gesamtprogramm, Öffnungszeiten, Nahverkehr oder auch ein Übersichtsplan – können auf der Homepage unter www.hochheim-tourismus.de eingesehen werden. Zusätzliche immer aktuelle Infos, Einblicke und Reels rund um den Markt, auf dem Instagram-Kanal [@hochheim.er.leben](https://www.instagram.com/hochheim.er.leben)